

Feistritztal

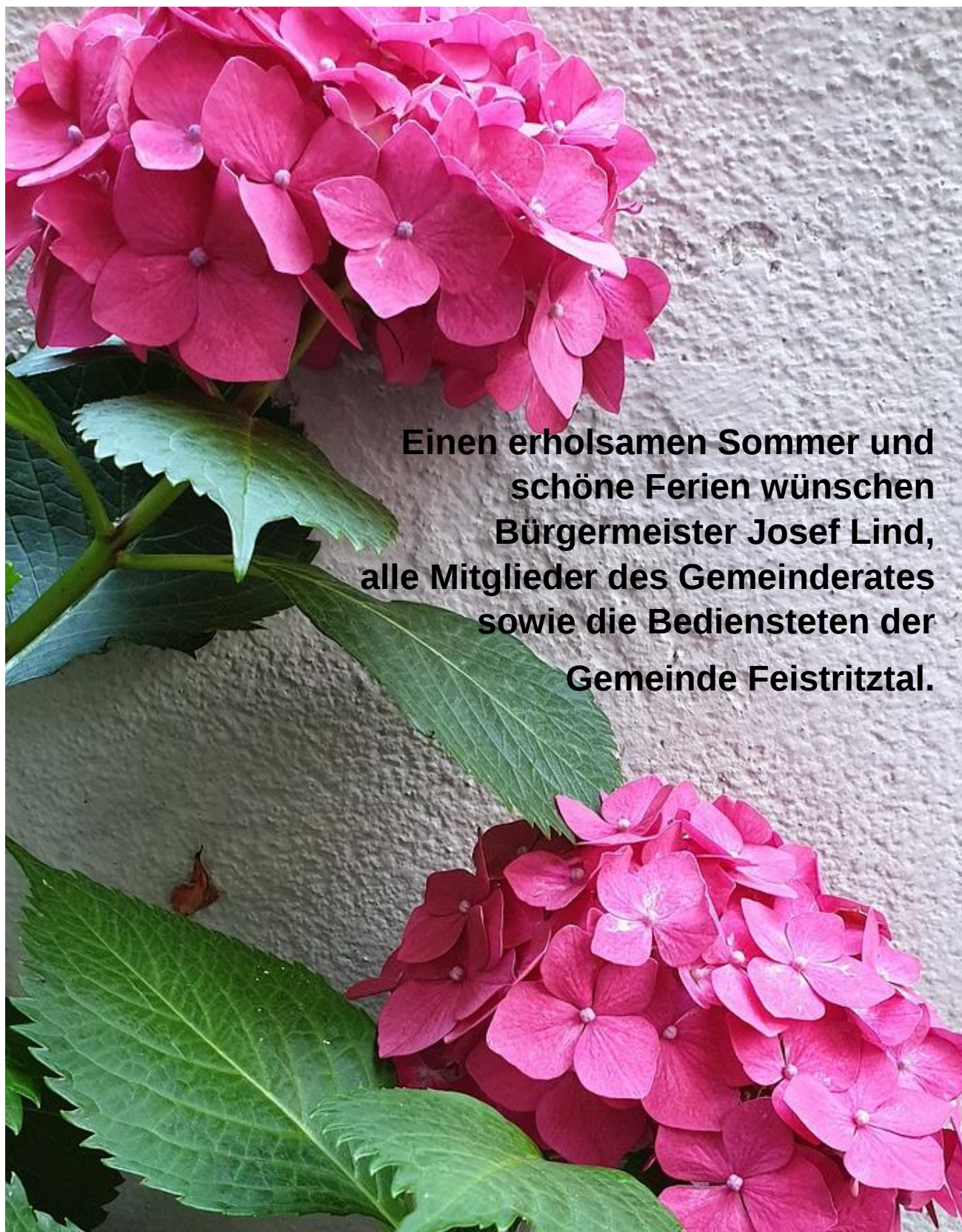
Gemeindezeitung der Gemeinde Feistritztal

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Ausgabe 02/2024

zugestellt durch Post.at



**Einen erholsamen Sommer und
schöne Ferien wünschen
Bürgermeister Josef Lind,
alle Mitglieder des Gemeinderates
sowie die Bediensteten der
Gemeinde Feistritztal.**

**Öffnungszeiten des
Gemeindeamtes**

Mo., Di., Do. und Fr.
von 08:00 – 12:00 Uhr

Do. von 13:00 - 18:00 Uhr

**Amtsstunden des
Bürgermeisters:**

Do. 14:00 – 18:00 Uhr
und nach terminlicher
Vereinbarung

**Öffnungszeiten ASZ
Hirnsdorf**

Freitag von 13:00 – 17:00 Uhr,
jeden letzten Freitag eines
Monats bis 19:00 Uhr

**Karfreitag und an Feiertagen
geschlossen****Inhaltsverzeichnis**

Worte des Bürgermeisters	3
Aus dem Gemeindeamt	4 – 11
Jubilare / Gratulationen	12 – 14
Kinderbetreuung	15 – 17
Schulen	18 – 25
Vereinsleben	26 – 36

Gemeinderatsbeschlüsse**Sitzung vom 21.03.2024**

- Projektentwicklung zur Realisierung von PV-Anlagen für Gemeinde- und Vereinsobjekte
- Beschluss – Hagelabwehrvertrag 2024 – 2028
- Beschluss – Vergabe Kleinflächensanierung Hoferbergstraße / Siegersdorferweg
- Beschluss – Rissesanierungsarbeiten auf Gemeindestraßen
- Beschluss – Zuschuss: Umbau Tennisplatz St. Johann / Hbst.
- Vergabe Planungskonzept Erweiterung Kindergarten / Kinderkrippe Hirnsdorf
- Beschluss – Zuschuss: Um- und Zubau Festhalle Hirnsdorf – Materialkosten

Sitzung vom 27.05.2024

- Beschluss – Zusatzkosten für Baumeisterarbeiten im Bauhof und ASZ-Erweiterung
- Vergabe kommunaler PV – Anlagen
- Beschluss – Gebührenbremse Verwendung und Verteilung
- Beschluss – Festlegung der Entsorgungskosten für Reifen und Raupen
- Pachtvertrag Festhallenverein
- Beschluss – Zusatzkosten für Sanierung der Festhalle Hirnsdorf
- Beschluss – Gemeinde App
- Beschluss – Ankauf einer Zusatzausstattung für den KIGA Hirnsdorf
- Beschluss – Zuschuss für die Anschaffung einer Tracht der Blasmusik St. Johann / Hbst.

Impressum

Eigentümer Gemeinde Feistritztal: 8221 Feistritztal, Hirnsdorf 252,
Tel.: 03113/8866, Fax 03113/8866-20; E-Mail: gde@feistritztal.gv.at
Internet: www.feistritztal.at; Land Steiermark, polit. Bezirk Hartberg-Fürstenfeld
Fotos: Gemeinde Feistritztal, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Im Sinne der besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Nomen nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

**Sehr geehrte Feistritztalerinnen und Feistritztaler, liebe Jugend!**

Ein Schaltjahr hat schon oft zu unruhigen Wettersituationen geführt. So blieb unser Gemeindegebiet auch nicht ganz von den Unwettern der letzten Zeit verschont. Wenn im Vergleich zu den Gemeinden an der Lafnitz die Schäden - Gott sei Dank - um vieles geringer ausfielen, waren auch bei uns einige Gebäude betroffen.

Die Verunreinigungen konnten mit Hilfe der Feuerwehren und Gemeindearbeiter sowie durch Nachbarschaftshilfe relativ rasch behoben werden. Herzlichen Dank an alle!

Durch einen Erdrutsch beim Musikheim in St. Johann, bei der Wanderwegbrücke in Maria Fieberbründl und einer Straßenrutschung am Weinberg ist die Gemeinde selbst von den Schäden betroffen. Wenn Sie Schäden aufgrund von Unwetterereignissen haben und die Versicherung diese nicht abdeckt, können Sie einen Privatschadensausweis in der Gemeinde beantragen. Dazu haben Sie 2 Monate nach dem Schadensereignis Zeit! Nähere Infos gibt es im Gemeindeamt!

Durch die Unwetterereignisse kam es auch zu einer zeitlichen Verzögerung der vollen Inbetriebnahme des ausgebauten ASZ in Hirnsdorf. Ich bitte um Verständnis, dass die Beseitigung der Unwetterschäden erste Priorität hatte. Die Müllentsorgung war trotz der Baustelle wie gewohnt möglich. Lediglich die Örtlichkeit änderte sich für ein paar Wochen.

Niemand weiß, wie stark ein Unwetter sein kann, deshalb gibt es keine 100%ige Absicherung. Jedenfalls haben die Maßnahmen wie das Räumen der Vorfluter, Bäche, Gräben, Löschteiche, Errichten von Hochwasserwänden, des Hochwasserabflussbereiches in St. Johann bei Herberstein ganz sicher Schlimmeres verhindert.

Trotz aller Maßnahmen ist es sehr wichtig, auch selbst für einen Schutz zu sorgen. Oft kann mit einem einfachen

Hochwasserschott z.B.: die Haustür geschützt werden, um ein Eindringen des Wassers in das Gebäude zu verhindern.

Das Bauvorhaben Bauhof- und ASZ-Erweiterung ist bis auf Kleinigkeiten abgeschlossen. Im Herbst wird es eine feierliche Eröffnung geben. Zum Sommerbeginn wünsche ich allen Kindern der Schulen und Kindergärten erholsame Ferien.

Vielen Dank allen Lehrerinnen und Lehrern, Kindergartenpädagoginnen und Betreuerinnen für den vorbildlichen Einsatz.

Nochmals großen Dank an unsere Feuerwehren, welche uns vorbildlich und verlässlich in Notsituationen unterstützen und zur Seite stehen! Diesen Dank möchte ich auch meinem Außen- und Innendienstteam der Gemeinde zukommen lassen.

Eines wird uns in schwierigen Situationen vor Augen geführt, nur mit dem Zusammenhalt werden wir die Herausforderungen jetzt und in Zukunft lösen. In diesem Sinne wünsche ich allen einen wunderschönen Sommer!

„Unser Leben ist das, wozu unser Denken es macht.“

Marc Aurel

Euer Bürgermeister

Josef Lind

Gemeinde Feistritztal





Aus dem Gemeindeamt



Pensionierung

Unser langjähriger Mitarbeiter im Gemeindeaußendienst – **Herr Josef Reisinger** – tritt nach 17 Jahren seinen wohlverdienten Ruhestand an. Wir bedanken uns bei Jo für seinen engagierten Einsatz und wünschen ihm von Herzen alles Gute, viel Glück, Ruhe und Entspannung für den neuen Lebensabschnitt.

Neuer Mitarbeiter im Außendienst

Wir dürfen Herrn Gerhard Kummer in unserem Team herzlich begrüßen. Herr Kummer unterstützt ab 15. Juli unser Außendienst-Team. Wir wünschen ihm viel Freude und Spaß mit seiner neuen Tätigkeit!



Gut ausgebildet!

Alle Gemeinden sind verpflichtet, eine getrennte Sammlung von Problemstoffen und Altstoffen durchzuführen. Da von den so genannten „Problemstoffen“ eine Gefährdung für Mensch und Umwelt ausgehen kann, dürfen Sammlungen und Übernahmen nur durch fachkundige Personen erfolgen. Diese müssen über Kenntnisse der Einstufung und das Gefahrenpotential der zu sammelnden Abfälle, über chemische Grundlagen, Brand- und Löschverhalten der Stoffe sowie Erste-Hilfe-Maßnahmen im Notfall und auch über die gesetzlichen Grundlagen verfügen.

Im Rahmen der Ausbildung wurde besonders auf die Sammlung von Elektrogeräten, Batterien und Akkus (Lithium-Akkus) Wert gelegt, denn durch Elektrokleingeräte und Batterien bzw. Akkus kommt es bei falscher Lagerung immer wieder zu Bränden. Unsere Gemeindearbeiter Rainer Jörgler und Krämer Christian nahmen im April dieses Jahres an der 14-tägigen Ausbildung „Fachkraft für kommunale Problemstoffsammelstellen und Altstoffsammelzentren“ in der Bauakademie in Übelbach teil.

Um das Zertifikat „Fachkraft für Kommunale Problemstoffsammelstellen und Altstoffsammelzentren“ zu erhalten, mussten sich alle Teilnehmer einer mündlichen Prüfung unterziehen. Organisiert wurde die Ausbildung vom Abfallwirtschaftsverband Hartberg.



Unsere erfolgreichen Teilnehmer mit den Verantwortlichen vom AWV-Hartberg



Entfernen von Biberdämmen

Wir möchten euch informieren, dass das Entfernen von Biberdämmen grundsätzlich verboten ist, weil der Biber streng geschützt ist. Sollte es durch die Errichtung und Aufstauung zu Beeinträchtigungen kommen, nehmen Sie bitte über das „Bibertelefon“: 0660/7170933 Kontakt auf und werden Sie nicht selbst tätig, weil dies zu strafrechtlichen Konsequenzen führt.



Hochwasserschutz

Die im Vorjahr für Blaindorf beauftragte Hochwasserschutzstudie hat sich durch eine notwendige Umplanung, hervorgerufen durch die Errichtung eines Brunnens der Wassergenossenschaft Blaindorf, verzögert und wird bis zum Herbst fertig sein. Danach wird entschieden, was umsetzbar ist. Ich bitte betroffene Grundbesitzer um Verständnis, falls es zu Grundinanspruchnahmen kommen sollte.



Für Illensdorf ist ein fertig geplantes Rückhaltebecken nicht förderbar, es wurde in der Priorisierung weit zurückgereiht. Begründet ist das damit, dass das Schadensausmaß die sehr große Investition für ein Rückhaltebecken nicht rechtfertigt. Deshalb wird versucht, sogenannte lineare Maßnahmen zu berechnen, damit auch für die 3 bis 4 betroffenen Gebäude ein

besserer Schutz gefunden werden kann. Mit solchen Maßnahmen kann eine Verbesserung der Situation erreicht werden, eine 100%ige Garantie gibt es nicht! Durch die letzten massiven Unwetter an der Lafnitz waren die Rückhaltebecken an der Grenze ihrer Belastbarkeit angelangt. Deshalb sind solche Becken nicht das Allheilmittel; es muss versucht werden, die Niederschlagswässer so geordnet wie möglich abzuleiten, wobei der Objektschutz immer vorrangig ist.

Feuerwehr im Unwettereinsatz

Die Feuerwehren sind bei Unwettern sehr gefordert und arbeiten die Gefahrenlagen nach Reihenfolge der Alarmierung und des Gefahrenpotentials ab. Die Feuerwehr pumpt überflutete Bereiche wie Keller aus. Für eine Endreinigung ist die Feuerwehr **nicht** zuständig und darf für solche Tätigkeiten nicht herangezogen werden.

Bei der Illensdorfer Müllinsel wird eine Box der zwei Splittbunker in Zukunft als Sandlager für Sandsäcke im Katastrophenfall zur Verfügung stehen.



Entsorgung Altreifen

Aufgrund der steigenden Entsorgungskosten von diversen Altreifen hat der Gemeinderat beschlossen, folgende Kosten nach der Entsorgung in Rechnung zu stellen.

- Moped- und PKW-Reifen mit Felgen bis 19 Zoll: 5,00 € pro Reifen
- Reifen ab 19 Zoll bzw. Baggerräupen werden nach Gewicht verrechnet: 0,40 € pro Kilo

Die Verrechnung erfolgt mittels Zahlschein.

Gebührenbremse

Inflation und Teuerung halten im Jahr 2024 an. Zur Finanzierung der sogenannten Gebührenbremse hat der Bund Ende des Jahres 2023 einen Zweckzuschuss an die Bundesländer beschlossen. Insgesamt werden damit 150 Millionen Euro über die Bundesländer auf alle österreichischen Gemeinden verteilt. Auf unsere Gemeinde entfallen daher **40.439,00 €**. Der Gemeinderat hat beschlossen, diesen Zweckzuschuss für den Gebührenbetrieb Abwasserbeseitigung den mit Hauptwohnsitz am Stichtag 01.07.2024 gemeldeten Abgabepflichtigen zu vergüten. In der dritten Quartalsvorschreibung wird diese Vergütung in der Höhe von ca. 17 € gutgeschrieben.

Besuch der VS Blaindorf

Die Kinder der VS Blaindorf besuchten das Gemeindeamt. Sie konnten ein wenig in den Gemeindealltag schnuppern, z.B. erzeugten sie den Abdruck ihres Fingers für den Reisepass oder sie suchten ihre Wohnhäuser in der örtlichen Raumordnung und stellten fest, was sie noch bauen könnten. Herzlichen Dank für euren Besuch!



Steierischer Frühjahrsputz 2024

Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle, die sich heuer Zeit genommen haben, unsere Gemeinde von diverssem Unrat zu befreien. Der alljährliche Frühjahrsputz ist eine wichtige Maßnahme, um unsere schöne Gemeinde von achtlos weggeworfenen Abfällen zu befreien. Dass die Aktion Wirkung zeigt, ist einigen Gemeindegürgern bei der heurigen Flurreinigung



aufgefallen, denn es wurden weniger herumliegende Abfälle gefunden als im Vorjahr. Ob dies auf die ausgewählten Sammelrouten zurückzuführen ist oder ob die Aktionen der vergangenen Jahre Früchte tragen, werden die nächsten Jahre zeigen.



Einen Hauptpreis gewann Nico Kainer aus Blaindorf

Rund 20.000 Steirer haben die Gewinnfrage beantwortet und an der großen Verlosung teilgenommen. Bei der Abschlussveranstaltung am 24. Juni 2024 im ORF Landesstudio Steiermark wurden die Preise den glücklichen Gewinnern überreicht und es wurde Bilanz gezogen. Einer der Gewinner kommt aus unserer Gemeinde.

In einem würdigen Rahmen überreichte Landesrätin Simone Schmiedtbauer Nico Kainer aus Blaindorf einen Gutschein für eine Ballonfahrt mit Frühstück für zwei Personen. Gesponsert wurde der Preis von Flagg! Ballooning aus Stubenberg am See.

Reinwerfen statt Wegwerfen!

Nachdenklich macht uns aber die Vorgehensweise von einigen wenigen Autofahrern, die ihre Flaschen, Verpackungsmaterialien (viele Zigarettenschachteln) und Getränkedosen immer wieder entlang der Gemeindestraßen entsorgen. Uns sollte immer bewusst sein, dass wir die Natur und unseren Lebensraum nur von unseren Kindern ausgeborgt haben und deshalb sollten wir auch dementsprechend handeln. Die Natur braucht den Menschen nicht, aber der Mensch braucht die Natur!

Die Verantwortlichen der Gemeinde und des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg bitten die Bevölkerung, sich auch weiterhin aktiv am Schutz unserer Natur zu beteiligen und im Interesse unserer Umwelt zu handeln.



Feistritztal ist Teil von CITIES

Verbinde auch du dich.

CITIES ist ab 20. Juni die neue digitale Plattform für Feistritztal und bietet dir viele Vorteile – egal, ob du als Bürger:in, Unternehmer:in oder Mitglied eines Vereins agierst. Die Plattform unterstützt uns bei den alltäglichen Herausforderungen auf schnelle und einfache Weise und in allen Bereichen unseres Gemeindelebens. CITIES dient einerseits als Anlaufstelle für deine Anliegen an uns als

Gemeinde, andererseits eröffnet sie regionalen Unternehmer:innen und Vereinen die ideale Möglichkeit, Informationen zu Angeboten, Produkten und Veranstaltungen zu präsentieren und mit dir als CITIES-Nutzer:in zu teilen.

Neben Feistritztal findest du auch die Kulmland-Gemeinden Ilztal, Pischelsdorf, Gersdorf an der Feistritz und Stubenberg bei CITIES!

Darum solltest du CITIES nutzen:

- **Kostenloser digitaler Bürgerservice & Online-Zugang zu unseren Services**
- **Schneller Download wichtiger Formulare direkt auf dein Mobiltelefon**
- **Einfache Übermittlung von Anliegen inkl. der Gewissheit, dass diese bei der richtigen Stelle landen & zeitnah bearbeitet werden**
- **Alle Veranstaltungen & Informationen unserer Gemeinde auf einen Blick**
- **Passender Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion**
- **Geld sparen mit attraktiven Sammelpass & Coupon-Angeboten teilnehmender Betriebe**
- **Förderung der heimischen Wirtschaft mit jedem regionalen Einkauf & Rechnungsscan in der App**
- **Tolle Gewinnspiele in der CITIES-Bonuswelt**

So einfach geht's:

- 1 **CITIES-App downloaden oder hier QR-Code scannen**
- 2 **Registrieren & Profil erstellen**
- 3 **Mit Feistritztal verbinden**





Entdecke das
ganze Kulmland
bei CITIES

Alle Funktionen im Überblick:

ALLE STÄDTE

Verbinde dich mit Städten & Gemeinden, die für dich relevant sind

SERVICES

Entdecke nützliche Services wie den Müllkalender & übermittle Anliegen an deine Stadt/Gemeinde

SCHNELLZUGRIFFE

Auf einfachem Weg wichtige Infos von Städten/ Gemeinden & Seiten finden

OFFIZIELLE BEITRÄGE

Hier siehst du, welche Neuigkeiten deine Stadt/ Gemeinde zuletzt gepostet hat

FÜR MICH

In deinem Feed siehst du alle Beiträge, Events & Aktionen aller Seiten, denen du folgst und jener Städte/ Gemeinden, mit denen du verbunden bist

MEINE STADT

Hier findest du alle Beiträge deiner gewählten Stadt/ Gemeinde & der dazu gehörenden Betriebe und Vereine



TEILEN ERWÜNSCHT

Teile alle Inhalte, wo und wie du möchtest

SEITEN

Alle mit der gewählten Stadt/ Gemeinde verbundenen Seiten auf einen Blick

EVENTS

Hier findest du alle Veranstaltungen der jeweiligen Stadt/ Gemeinde, Betriebe & Vereine

AUF KARTE ANSEHEN

Lass dir die Position & Adresse der jeweiligen Stadt/ Gemeinde, Betriebe oder Vereine anzeigen

BONUSWELT

Alle lokalen Angebote, Aktionen, Coupons, Sammelpässe findest du hier

MEIN PROFIL

Hier sind deine persönlichen Daten, Einstellungen & die Option, eine Seite für deinen Betrieb oder Verein zu beantragen

SUCHE

Nutze unsere Suchfunktion und finde alle Infos, Seiten & Beiträge, die du brauchst

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Wasserverband Feistritztal

Nach einer fast zweijährigen Bauphase wurde die Sanierung des Quellsammelschachtes „Grubtoni 6-7“ erfolgreich fertiggestellt. Es hat sich ausgezahlt: Die damalige Schüttung betrug 0.48 l/sec, nach der Sanierung konnten sich die Liter pro Sekunde fast vervierfachen, was zum Wohl der Wasserversorgung für die Bevölkerung sichtlich beiträgt.



Mit der Unterstützung von zahlreichen Firmen - Durlacher Erdbewegung, Hofer Natursteine, Aquasystem, Pipelife, Kulmer Bau, Umwelt und Bau und dem gesamten Team vom Wasserverband Feistritztal - erstrahlt die Quelle nun im neuen Glanz.

Um dies gebührend zu feiern, lud der Wasserverband am Mittwoch, dem 29.05.2024, zur Gleichenerfeier beim Quellsammelschacht ein.



Mit einer musikalischen Eröffnung durch den Musikverein Stubenberg wurden die geladenen Ehrengäste - BGM Christoph Stark, Landtagsabgeordneter Hubert Lang, Hofrat DI Werner Mellacher, Obmann DI Manfred Kanatschnig, Obmann a.D Hofrat DI Bruno Saurer, Obmann a.D. BGM a.D. Erwin Marterer und Familie Panzenböck - durch Herrn Obmann BGM Ing. Alexander Allmer begrüßt.

BGM Ing. Alexander Allmer berichtete über die Bauphase der Sanierung ausführlich. Das Bauvolumen betrug € 174.000 und wurde nach dem Einsatz von 140 Arbeitsstunden durch die Wassermeister erfolgreich abgeschlossen.

Im Anschluss an die Grußworte der Ehrengäste erfolgte die Segnung der Quelle durch Herrn Vikar Mag. Isidore Ileadigo Ibeh B.phil.

Als Dank und Anerkennung für seine langjährigen Dienste in Bezug auf die Wasserversorgung wurde Herrn Obmann a.D., Bürgermeister a.D. Erwin Marterer, eine Widmungstafel feierlich übergeben, welche ebenfalls beim Quellsammelschacht angebracht wurde.

Energieberatung in der Steiermark 2024

	Umsetzungsbonus
	€0,- Beratung gegen Energiearmut
	€0,- €70,- Energieberatung Telefon/Büro ODER Vor-Ort
	€220,- Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- und Zweifamilienhäuser
	€300,- Vor-Ort-Gebäudecheck für Mehrfamilienhäuser ODER einem von Gemeinden ODER zu Vereinszwecken genutzten Gebäude

QR Code:  Weitere Infos unter: www.ich-lu.at

Ich lu's Energieberatung Serviceline
0316/877-3955

 Das Land Steiermark



Bauen/Wohnen

BAUBERATUNG

Alle Bauvorhaben, unabhängig von Flächenwidmung oder Landschaftsschutzgebiet, werden **vorab – unter Vorlage von Planentwürfen** – im Bau-Gremium auf Einhaltung der bautechnischen und gestalterischen Anforderungen geprüft.

BAUBERATUNGSTAGE

im Gemeindeamt - Bauamt

Anwesende SV:

Bautechnischer Sachverständiger
BM Ing. Werner Puffing



Amtssachverständige f.
Baugestaltung
DI Sabine Siegel



Nächster Bauberatungs-Termin:

auf Anfrage

ANMELDUNG und Terminvergabe im Bauamt unter 03113/8866-14

daniela.gether-rauch@feistritztal.gv.at

Informationen zum Baugrundstück – z.B. Ausweisung im Flächenwidmungsplan, Möglichkeit der Bebauung etc. – können im Bauamt jederzeit während der Amtsstunden vorab eingeholt werden!

Bauansuchen – Formulare:

www.feistritztal.at

Grundstücke/Wohnungen/Häuser:

Bauplätze privat: Hirnsdorf, Siegersdorf, Blaindorf

Häuser privat: St. Johann / Hbst., Kaibing

Wohnungen: Hirnsdorf, St. Johann/Hbst.

**Vermietung von
Räumlichkeiten:**

in den
Gemeindehäusern St.
Johann / Herb.



Infos im Gemeindeamt: 03113/8866

Juli

STATIONÄRE BATTERIESPEICHER

Batteriespeicher ermöglichen es, in Kombination mit einer Photovoltaikanlage Ertragsüberschüsse während des Tages zu speichern, um diese dann in den Abend- und Nachtstunden nutzen zu können. Baurechtlich ist zu beachten:

Bis 20 kWh Energiegehalt

sind Batterieanlagen gem. § 21 Stmk. BauG meldepflichtig.

Erforderlich sind eine schriftliche Mitteilung (kann im Bauamt erstellt werden), ein Nachweis über den Energieinhalt (z.B. Typenschild) sowie Grundriss des Aufstellortes.

Im Aufstellraum muss ein unvernetzter **Rauchwarnmelder** angebracht sein.

Speicher über 20 kWh Energiegehalt

sind bewilligungspflichtig.

Erforderliche Unterlagen:

- Bauansuchen
- Einreichplan
- Technische Beschreibung
- Bestätigung des Planverfassers nach § 33/3 Stmk. BauG

Speicher über 100 kWh Energiegehalt

sind unter Beilage oben angeführter Unterlagen ebenso **bewilligungspflichtig.**

Diese Anlagen müssen jedoch in einem „Batterieraum“ stationiert werden. Generell ist die „OIB-Richtlinie 2-Brandschutz“ einzuhalten: 3.9 Räume mit erhöhter Brandgefahr.

Wände und Decken müssen in REI 90 bzw. EI 90 ausgeführt und raumseitig in A2 bekleidet sein. Türen und Tore oder sonstige Verschlüsse müssen in EI₂₃₀-C ausgeführt werden. Bodenbeläge in Batterieräumen müssen B_{fl} entsprechen, zudem haben Batterieräume eine wirksame Lüftung ins Freie aufzuweisen.



Nähere Informationen und
Formulare finden Sie auf unserer
Homepage: www.feistritztal.at



Geburtstage

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilarinnen / Jubilaren herzlich und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!

Geburtstagsjubilare Sommer 2023



stehende v.l.n.r.: GK Hans Stramitzer, Walter Mautner, Johann Kainer, Karl Kutschera, Willibald Kulmer, BGM Josef Lind
sitzend v.l.n.r.: Josef Durlacher, Margarete Ertl, Erna Steirer, Alfred Kainer

Geburtstagsjubilare Winter 2024



1. Reihe, von links nach rechts: Maria Koller, Ella Schwarz, Elfriede Großschedl, Frieda Pribek
2. Reihe Damen, von links nach rechts: Maria Preiss, Theresia Maria Kulmer, Sieglinde Bayerlein, Gertrud Maria Reisenhofer
3. Reihe von links nach rechts: Friedrich Preiss, Josef Bauer, Eduard Lang, Herbert Großschedl, Gerhard Allmer, Josef Wilfling, Edmund Tuidler, Ferdinand Romuald Kulmer, Josef Rosmann, BGM Josef Lind



Ein ehrendes Gedenken unseren Verstorbenen

Karl Pieber

Blaindorf

verstorben am 08.04.2024

Vinzenz Löscher

Hofing

verstorben am 02.05.2024

Erika Brunner

Hofing

verstorben am 17.05.2024

Martin Bamschabl

Siegersdorf / Hbst.

verstorben am 29.05.2024

Josefa Maria Falk

Hirnsdorf

verstorben am 28.06.2024

Adolf Mauerhofer

Blaindorf

verstorben am 03.07.2024

Wir ersuchen die Angehörigen von Verstorbenen der Gemeinde Feistritztal, die in einem Pflegeheim gemeldet waren, höflich um Mitteilung, da wir diesbezüglich nicht immer informiert werden, jedoch alle in unserer Zeitung veröffentlichen möchten.

Geburt

Mit viel Freude begrüßen wir die jüngsten Erdenbürger in unserer Gemeinde:

**Anja Hierzer**

Kaibing

**Lian Strailhofer**

Hirnsdorf

Babyrucksackübergabe



Es freut uns, dass wir wieder unsere jüngsten Gemeindebürger im Zuge der Babyrucksackübergabe kennen lernen durften. Herzlich willkommen!



Gratulation

Schwarz Bernhard, Besitzer des Museums „Begehbares Bilderbuch“, hat den Lehrgang für Regional- und Heimatforschung erfolgreich absolviert und am 22.03.2024 im Steiermärkischen Landesarchiv das Lehrgangszertifikat feierlich überreicht bekommen.

Museum „Begehbares Bilderbuch Feistritztal“

In unserem liebevoll restaurierten, 280 Jahre alten Blockhaus zeigen wir eine Sammlung nostalgischer Schätze.

Die Ausstellung umfasst bäuerliche Haushaltsgegenstände, altes Kinderspielzeug, landwirtschaftliche Maschinen und Werkzeuge, wobei das besondere Augenmerk auf den Postkarten und Wallfahrtsandenken aus Maria Fieberbründl liegt.

Bernhard Schwarz, Kaibing 31,
8222 Feistritztal

Tel.: 0664/6151634; bschwarz1@gmx.at
Besichtigung: gegen Voranmeldung



©Marina Kunzfeld



Wir freuen uns sehr, berichten zu können, dass **Alex Herbst** aus Blaindorf erfolgreich die KFZ-Meisterprüfung abgelegt hat. Herzlichen Glückwunsch!



Philipp Schneider (Bild) aus St. Johann / Hbst. hat die Reife- und Diplomprüfung an der HAK Weiz mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Ebenso haben **Daniel Brunner** und **Jonas Kulmer** die Reifeprüfung am Gymnasium Hartberg bestanden.

Herzlichen Glückwunsch!



Tagesmütter / Tagesväter Steiermark

Unsere beiden Tagesmütter in der Gemeinde Freistritztal



Spiel und Spaß bei Tagesmutter Petra L. in Hirnsdorf

Viel Spaß beim Spielen haben Leo (4J), Rudi (3J), Luca (2J), Lio (2J), Jan (2J) und Tamara (2J) jeden Tag bei ihrer Tagesmutter Petra. Das freie Spielen, ob drinnen oder draußen, fördert die motorischen, kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten, stärkt das Selbstbild und die emotionale

Intelligenz. Es regt die Kreativität und die Fantasie der Kinder an.

Als stille Beobachterin bin ich fasziniert von dem Schauspiel der kleinen Gruppe unter- und miteinander oder auch allein. Ein lustiger und abwechslungsreicher Alltag steht dabei im Vordergrund. Im Laufe meines Arbeitstages als Tagesmutter bin ich nicht nur Kinderbetreuerin, sondern erfülle unterschiedliche Rollen. Ich bin Bezugsperson, Ratgeberin, Freundin, Wissensvermittlerin, Streitschlichterin, Köchin, Seelentrösterin und Ansprechpartnerin für die Eltern - und das seit bereits 12 Jahren.



Impressionen der ersten Betreuungszeit bei der Tagesmutter Boglárka H. in Blaindorf

Seit März 2024 betreut die Tagesmutter Boglárka aus Blaindorf nun schon ihre ersten Tageskinder. Nach einer gemütlichen und achtsamen Eingewöhnungszeit sind die Tageskinder gut bei ihr angekommen und fühlen sich sichtlich wohl. Neben viel Zeit zum freien Spielen genießen die Kinder die Entdeckungstouren im Garten sowie das gemeinsame Kuchenbacken oder lassen einfach

nur die Seele in der Hängematte baumeln.

Sie freut sich auf viele nette Begegnungen und auf weitere Tageskinder.

Auskunft bezüglich freier Plätze bei unseren Tagesmüttern erhalten Sie unter: Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Gleisdorf, Tel. 031 12 / 64 68.
www.tagesmuetter.co.at

Kindergarten / Kinderkrippe Hirnsdorf

Auch dieses Jahr überraschte uns der Osterhase und versteckte für jedes Kind ein Osternest im Garten. Mit großer Begeisterung machten sich die Kinder auf Osternestsuche.



Mit selbst gebastelten Frühlingszauberstäben hießen wir den Frühling willkommen und begrüßten ihn mit Frühlingsprüchen und Liedern.

Da uns Umweltschutz ein großes Anliegen ist, beteiligten wir uns auch dieses Jahr an der „Frühlingsputzaktion“ und rückten mit Müllsäcken aus, um gemeinsam Müll zu sammeln.



Im Mai besuchte uns die Rettung im Kindergarten und gewährte uns Einblick in das Rettungsauto.

Wir lernten auf diese Weise auch die Aufgaben der Rettungssanitäter kennen und durften selbst „Hand“ anlegen und beim „Verbinden“ mithelfen.

Ein großes „DANKESCHÖN“ an die Rettung Pischelsdorf!



Kindergarten / Kinderkrippe Großsteinbach

Bildungspartnerschaft: „KükenBRUTprojekt“ mit Mariette Schindler „beiTIERsein“

Durch das Brutprojekt konnten unsere Krippenkinder vielfältige Kompetenzen schulen. Unter anderem entwickelten sie durch das Beobachten des Brutprozesses ein tieferes Verständnis für die Natur und den Lebenszyklus. Das Warten auf den Schlüpftag erforderte Geduld und Ausdauer. Mit großer Freude wurde das erste Küken willkommen geheißen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Mariette Schindler für die Planung und Umsetzung dieses Projektes. Ein „DANKE“ geht auch an Nicole Schindler, die für jedes Kind ein Küken gehäkelt hat, sowie an alle Mütter und Omas, die uns zum Kükenbesuch auf dem Bauernhof begleitet haben.



Palmsontag

„Jesus geht in die Stadt hinein, viele, viele Menschen wollen bei ihm sein!“ sangen die Kinder am Palmsontag mit der Pfarrgemeinde bei der Josefsäule. Dabei erinnern wir uns an den Einzug Jesu in Jerusalem und winken



mit unseren bunten Palmbesen. Ein herzliches DANKE an Max und Mariette sowie an Familie Schindler/Thaler, die auch heuer wieder mit ihrer Eselin am Umzug teilgenommen haben.

Frühlingsfest

Bei unserem traditionellen Frühlingsfest begrüßen wir den Frühling und wecken unseren „Bauer Jakob“ auf, der den Frühlingsbeginn verschlafen hat. Gekonnt spielte in diesem Jahr Gabi Freiberger den Bauer zur Freude der Kinder.



VS St. Johann bei Herberstein

Im Zuge der Europäischen Mobilitätswoche bemalten die Kinder im Vorjahr den Vorplatz der Schule mit Blumen. Dafür gab es eine Urkunde der Organisation „Klimabündnis Steiermark“ und wir bekamen einen lehrreichen Klima-Workshop für alle Klassen unserer Schule als Geschenk.



Am 21. März, dem österreichischen Vorlesetag, kam unser Herr Bürgermeister in die Schule und brachte uns ein Buch mit, aus dem er auch gleich allen Kindern vorlas. Danach fand ein Lesebuffet statt: die Großen lasen den Kleinen vor. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei!

Auch heuer nahmen wir wieder am steirischen Frühjahresputz teil. Als Dankeschön bekamen alle Kinder von der Gemeinde eine Wurstsemmel, ein Getränk und einen Gutschein.



Am 14. April fand die Erstkommunion der 2. Klasse in der Kirche in St. Johann bei Herberstein statt.

Auch heuer wurde unsere Schule wieder mit dem Meistersinger-Gütesiegel ausgezeichnet. Dieses Abzeichen wird vom Chorverband Steiermark und der Bildungsdirektion vergeben. Wir sind stolz, weiterhin zu den Meistersinger-Schulen des Landes zählen zu dürfen.





Wir gratulieren Viola Taucher zur hervorragenden Leistung beim internationalen Wettbewerb „Känguru der Mathematik“. Sie erreichte landesweit in ihrer Alterskategorie (1. Klasse) den 1. Platz und wurde dafür von Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner bei einer feierlichen Verleihung im Stift Rein geehrt.



Halo Auto 3. Klassen



Hartbergtag 3. Klasse

Am 5.Juni besuchten uns die Jäger Anton Färber, Josef Graßl und Hannes Kohl vom Jagdschutzverein Stubenberg, um den Kindern der 3. und 4. Klassen die Wald- und Wildpädagogik näherzubringen.

Anhand von tollen Stationen lernten die Kinder Neues und Interessantes zum Thema „Wald und Waldtiere“ kennen. Die mitgebrachten Tierpräparate sorgten für großes Staunen bei den Kindern.



Am 12. und 13. Juni fanden die Projektstage der 4. Klasse statt. Die Kinder bewunderten in Graz viele schöne Sehenswürdigkeiten.



Gewinner des Raiffeisen-Malwettbewerbes



Verkehrserziehung 3. Klassen in Pischelsdorf



Volksschulkinder glänzten auf der Bühne



„Tuishi Pamoja“ (sprich tuischi pamodscha) ist Swahili und bedeutet so viel wie „Wir wollen zusammenleben.“ Dieses schulstufen- und klassenübergreifende Projekt hat die Schulgemeinschaft richtig zusammengeschweißt. Alle Schüler der Volksschule Sankt Johann bei Herberstein haben über das ganze Schuljahr hinweg das Musical einstudiert, Dekoration und Bühnenbild gestaltet sowie Akrobatik trainiert. Das Publikum ist auf eine wunderbare Reise nach Afrika mitgenommen worden und hat eine zauberhafte Geschichte über Freundschaft und Zusammenhalt erlebt.

Das Stück handelt von einer Zebra- und Giraffenherde. Die Tiere leben schon lange Zeit nebeneinander, wollen aber nichts miteinander zu tun haben, bis ein Zebra- und ein

Giraffenkind ihre Vorurteile über den Haufen werfen und Freundschaft schließen. Lustige Erdmännchen und angriffslustige Löwen sorgen für reichlich Spannung. Viele Tänze bringen Abwechslung ins Geschehen.

Die Kinder glänzten in ihren Rollen und begeisterten mit ihrer Freude das Publikum.



Nach der Aufführung hat der Elternverein mit vielen freiwilligen Helfern für Speis und Trank gesorgt.

Therapeutic Touch

Ist eine moderne Variante mehrerer alter Heilpraktiken, die jahrtausend alte Techniken und moderne Wissenschaft vereint. Sowohl die Unterstützung des Heilprozesses als auch die Gesundheitsförderung stehen dabei im Vordergrund. Die Methode wurde vor über 40 Jahren in den USA für den professionellen klinischen Einsatz entwickelt und wird mittlerweile weltweit praktiziert.

Zahlreiche internationale klinische Studien haben die Wirksamkeit von Therapeutic Touch untersucht. Daher wurde diese Methode bereits an vielen Kliniken in die Pflege integriert. Therapeutic Touch wird zusätzlich und begleitend zu medizinischen Therapien eingesetzt.



Für weitere Informationen und Terminvereinbarungen bin ich für Sie unter 0664/220 32 83 erreichbar!



„Der Zauber steckt immer im Detail“

Theodor Fontane



Ingrid Hier

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegeexpertin
komplementäre Pflege - Therapeutic Touch



**Blaindorf
8265 Feistritztal**

VS Blaindorf

Besuch der Gärtnerei Priesch am 11.4.2024

Frühling ist Gartenzeit. Seit einigen Jahren wird die Zusammenarbeit von Schulen und Gärtnereien gefördert, um ein Bewusstsein für Natur und natürliche Lebensmittel zu schaffen. Wir haben das Glück, dass sich in unserer Gemeinde eine Gärtnerei befindet. Für die Kinder war es spannend zu sehen, wie Pflanzen in Gewächshäusern aufgezogen werden und in welch großen Mengen sie heranwachsen. Zum Abschluss durften die Kinder Erdbeerpflänzchen eintopfen. Außerdem gab es auch Aufstriche mit köstlichen Kräutern aus dem Betrieb sowie selbstgemachte Säfte zu verkosten.



Feinschmeckertraining am 25.4.2024

Von der Landwirtschaftskammer konnten wir einen Kurs anbieten, in dem es um Erkennen und Verkostung von verschiedenen Gemüsesorten ging. Da viele Kinder zuhause einen Gemüsegarten haben, brachten diese schon einiges an Vorwissen mit.



Steirischer Frühjahrsputz am 29.4.2024

Seit einigen Jahren nimmt unsere Schule an dieser Aktion teil. Die Kinder helfen nicht nur, unsere Natur von Müll zu befreien, sondern sie lernen vor allem, dass man den Müll nicht einfach in die Natur werfen darf. Man merkt bereits, dass diese Aktion das Bewusstsein der Menschen verändert. Von Jahr zu Jahr wird die Menge des eingesammelten Mülls weniger.



Fahrradtraining mit den Easy Drivers am 3.5.2024

Seit einigen Jahren wird dieser kostenlose Workshop zum Fahrsicherheitstraining mit dem Fahrrad angeboten. Die Kinder lernen hier den Umgang mit dem Rad von der Pike auf. Wie fährt man richtig los, welche Sicherheitsvorkehrungen müssen getroffen werden, wie funktioniert das Rad und vieles mehr wird bei diesem Workshop besprochen und geübt. Dieser Workshop ist derart ausgebucht, dass es keine Ersatztermine gibt und er nahezu bei jeder Witterung durchgeführt wird. Es gab immer wieder kleine Regenspauern, sodass wir die Aktion durchführen konnten.



Kindersicherheitstag in Gersdorf am 6.5.2024

Auf dem Parkplatz des Schwimmbades in Gersdorf fand eines der Highlights in diesem Schuljahr statt, der Kindersicherheitstag. Nicht nur die Schüler unserer Schule besuchten diese Veranstaltung, sondern auch Kinder der Nachbarschulen. Das Angebot war derart vielfältig, dass der Vormittag kaum reichte, um alle Präsentationen der verschiedenen Einsatzorganisationen zu bestaunen. Während man sich beim



Folgetonhorn der Polizei die Ohren zuhalten musste, loderte eine Stichflamme eines Fettbrandes bei der Feuerwehr in die Höhe.

Bei der Militärpolizei wurden die Fingerabdrücke abgenommen, bei der Rettung Wiederbelebungstechniken gezeigt, ein Drogenhund erschnüffelte Heroin, die Lebensrettungsgesellschaft zeigte Handgriffe, um Ertrinkende zu bergen und die Naturwacht klärte uns über Giftschlangen auf. Alles in allem: ein spannender Tag. Für die Anwesenden gab es eine Stärkung, bestehend aus Wurstsemmeln und Getränken. Als Draufgabe und Abschluss folgte eine lustige Zaubershow.

**LOHNTTROCKNUNG
MICHAEL GRASSL**

**MAIS
Kürbis
Getreide**

**8221 Hinterwald 7
Tel.: +43 664 3406765**

**0,5€
Kürbis**



MS Großsteinbach

Wienwoche

Vom 4. bis zum 8. März 2024 verbrachten die Schüler der 3. und 4. Klasse 5 Tage in Wien. Auf dem Programm der Wienaktion des Bundesministeriums standen das Technische Museum, das Parlament, die Schatzkammer, die Kapuzinergruft, der Stephansdom, das Schloss Schönbrunn, das Naturhistorische Museum sowie der Tierpark Schönbrunn.

Die Höhepunkte der Woche waren die Besuche des Musicals „Rock me Amadeus“ im Ronacher und der Ausstellung „Time Travel“; dort konnte die Geschichte Wiens hautnah erlebt werden.

Skitag

Am 13.2.2024 gab es für Schüler der MS Großsteinbach das Angebot, einen lustigen Faschingsdienstag in Stuhleck auf den Pisten zu verbringen. Viele Kinder nutzten diese Möglichkeit und waren mit Skiern, Snowboards und viel Freude dabei.

Gesunde Schule und Suchtprävention im Fokus



Die MS Großsteinbach hat das Ziel, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch die Gesundheit der Schüler zu fördern. Unterstützt wird das Gesundheitsprojekt von der Österreichischen Gesundheitskasse und der Suchtpräventionsstelle Vivid. Die MS Großsteinbach wird dabei von Experten und Expertinnen individuell begleitet. Egal, ob es um Ernährung, Bewegung,

psychische Gesundheit oder andere Themen geht, die Lehrer, aber auch die Kinder, wählen die Schwerpunkte selbst. Workshops, Gesundheitskonferenzen und finanzielle Unterstützung sind nur einige der kostenlosen Serviceleistungen.



MS Pischelsdorf

Sommersportwoche in Kärnten am Maltschacher See

Der Bus fuhr um 7:30 Uhr am Rundparkplatz in Pischelsdorf ab und kam um 10:30 Uhr beim Maltschacher See an. Danach wurden wir im Ressort herumgeführt und bekamen ein Mittagessen. Am Nachmittag konnten die Kinder ihre erste Sporteinheit durchführen.

Jedes Kind suchte sich seine eigene Sportart aus. Zur Auswahl standen Stand-Up-Paddeln, Tauchen, Kajak, Beachvolleyball, Windsurfen, Segeln, Tennis, Adventure and Fun Games, Reiten, Golfen und Mountainbiken. In manchen Sportarten absolvierten einige Kinder einen Grundschein, z.B. im Segeln und Windsurfen. Diese Sportarten führten sie in den nächsten Tagen am Vormittag und Nachmittag durch.



Am Abend schliefen die Schüler um 22:00 Uhr ein und wurden um 7:00 Uhr in der Früh geweckt. Somit bekamen sie genügend Schlaf, um am nächsten Tag topfit mit den Sporteinheiten starten zu können. Die Lehrer planten für manche Tage auch ein Abendprogramm, beispielsweise ein Tischtennis-Turnier und eine Talente-Show.



Vielen Schülern gefiel das Abendprogramm, da sich die Lehrer lustige Sachen einfallen ließen, um die Schüler zu beschäftigen. Am Donnerstagabend fand sogar eine Beachparty statt, bei der alle Schüler und Lehrer mitfeierten. Es gab sogar Musik und eine Seifenblasenmaschine. Viele Kinder erzählten, dass das der beste Abend in der Sommersportwoche gewesen war und sie viel Spaß hatten. Am Freitagvormittag absolvierte noch jeder seine Sporteinheit und um 13:00 Uhr fuhren sie mit dem Bus weg. Die Schüler kamen um 15:30 Uhr von der Sommersportwoche wieder auf dem Rundparkplatz an.

Den Schülern gefiel die Sommersportwoche sehr und sie hoffen, dass die Wienwoche, die in der vierten Klasse stattfindet, genauso gut wird.

Von Niklas Mautner, Alexander Jaremko, Tatjana Majer, Ryan Nagl (3c-Schüler aus der Gemeinde Feistritztal)

Lieblingsautor der MS Pischelsdorf

Bereits zum dritten Mal war heuer der junge Weizer Autor Colin Hadler zu Gast an der MS Pischelsdorf.



Organisiert von der Buchhandlung Plautz hatte er diesmal wieder drei Bücher im Gepäck: sein Erstlingswerk „Hinterm Hasen lauert er“, weiters „Wenn das Feuer ausgeht“ sowie „Exilium“. Colin Hadler kommt mit seiner jungen, offenen und zum Teil unkonventionellen Art bei den Jugendlichen extrem gut an.

Marktmusikkapelle Pischelsdorf

Marktmusikkapelle Pischelsdorf beeindruckt bei Konzertwertung in Fehring

Fehring, 28. April 2024 – Die Marktmusikkapelle Pischelsdorf hat bei der klassischen Konzertwertung in Stufe D (Kunststufe) eindrucksvoll ihr Können unter Beweis gestellt. Unter der Leitung von Kapellmeister Wolfgang Winkler erreichte die Kapelle stolze 88,88 Punkte



Foto: Blasmusikbezirksverband Feldbach

und zeigte damit erneut ihre musikalische Exzellenz.

Die Veranstaltung bot eine Bühne für hochkarätige musikalische Darbietungen. Die Konzertwertung, ein bedeutendes Ereignis im Jahreskalender vieler Musikvereine, forderte den Musikern nicht nur technisches Können, sondern auch künstlerische Ausdruckskraft ab.

Die Marktmusikkapelle Pischelsdorf präsentierte sich mit einem sorgfältig ausgewählten Programm.

Besonderer Dank gilt Kapellmeister Wolfgang Winkler für sein unermüdliches Engagement, seine großartige Arbeit und vor allem für seine stets geduldige Art!

Kapellmeister Wolfgang Winkler war stolz auf die Leistung seiner Musiker. „Wir haben intensiv geprobt und die harte Arbeit hat sich ausgezahlt“, so Wolfgang.

Wer die Marktmusikkapelle Pischelsdorf bei ihren nächsten Auftritten erleben möchte, findet aktuelle Informationen und Termine auf der offiziellen Webseite. Besuchen Sie www.mmk-pischelsdorf.at für die neuesten Updates und Veranstaltungshinweise.

Kulturkreis

Neu gekleidet!

Die Osterhasen am Kapellenpark in Hirnsdorf und vor dem Haus 161 wurde teilweise durch Modestücke vom Verein „Wir für das Haus der Frauen“ neu eingekleidet.





Blasmusik St. Johann bei Herberstein

Viel passiert ist bei uns in letzter Zeit, angefangen mit der Jahreshauptversammlung im Jänner, bei der unser neuer und doch zum großen Teil unveränderter Vorstand sozusagen angelobt wurde. Besonderes Highlight in diesem bereits vorangegangenen Jahr war die Hochzeit unseres Schlagzeugers Lukas, der die gesamte Blasmusik auf sein Schloss einlud, um gemeinsam mit ihm und vielen anderen geladenen Gästen ihn und seine Nadine zu feiern. Auch Nachwuchs ist nun bereits seit bald einem Jahr auf der Welt.



Zu diversen kirchlichen Ausrückungen und Geburtstagen kommen nun auch die bereits intensiven Proben für das Jubiläumskonzert, das am **27. Juli, 2 Wochen später als geplant**, stattfinden wird. Dort werden wir auch die Gelegenheit haben, endlich unsere neue Tracht präsentieren zu können.

Auch die Jugendarbeit ruht bei uns seither nicht, für das Dreitagesfest im August sind bereits ein paar Stücke für die jüngsten Musiker der Gemeinde geplant, wir hoffen, so ihre Freude an der Musik zu wecken und sie vielleicht bald in unserem Verein begrüßen zu dürfen.





Musikverein Großsteinbach

Beim Musikverein Großsteinbach war im Frühjahr einiges los. Unser erstmalig an zwei Tagen aufgeführtes Frühlingskonzert am 27. und 28. April in der Kulturhalle Großsteinbach wurde vom Publikum sehr gut angenommen und wir konnten auch einige Ehrengäste begrüßen: darunter Bürgermeister der Gemeinde Großsteinbach Manfred Voit und der Gemeinde Hartl Hermann Grassl sowie auch Bezirksobmann Thomas Prenner, Bezirkskapellmeister Bernhard Posch und Landeskappellmeisterstellvertreter Franz Fuchs. Die Zuhörer, darunter auch viele Musikerkollegen, konnten traditionellen Klängen mit Marsch und Polka bis hin zu modernen Stücken und Filmmusik aus „Madagascar“ oder „Rocky“ lauschen. Werner Haider, unserem 1. Flügelhornisten, wurde das Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold verliehen.



Am 25. Mai stellten wir uns bei der Blasmusikgala des Blasmusikbezirkes Fürstenfeld in der Stadthalle Fürstenfeld einer fachkundigen Jury und konnten in der klassischen Konzertwertung in der Stufe B sehr gute 88,88 Punkte erreichen.



Nach dem erfolgreichen Wertungsspiel durften wir unserer Querflötistin Nicole Riegebauer noch ein kleines Ständchen anlässlich ihrer Hochzeit mit Stefan beim Buschenschank Burger spielen. Wir wünschen dem jungen Paar alles erdenklich Gute!

Weiters standen im Mai neben dem traditionellen Florianisonntag und der Fronleichnamsprozession noch zwei Frühschoppen auf dem Programm, und zwar beim Wandertag der Marktmusikkapelle Bad Waltersdorf und beim Pfingstmontagfest am Hl. Grab, veranstaltet von der Blasmusik St. Johann/Herberstein. Danke an die beiden Musikvereine für die tolle Organisation der Veranstaltungen!



Musikschule Bad Waltersdorf

Abschlussprüfungskonzerte in Bad Waltersdorf 2024

Für fünf Abschlussprüflinge im heurigen Schuljahr gab es in der Musikschule Bad Waltersdorf zwei Prüfungskonzerte.

Jonas Kulmer aus Siegersdorf hat mit der Posaune (Klasse Bernhard Moser, MA MA) - die Abschlussprüfung der Musikschule und das ÖBV-Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold mit „ausgezeichnetem Erfolg“ abgelegt.

Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute und allen viel Erfolg für ihr musikalisches Wirken in ihrem weiteren Leben!



Josef Peyer-Wettbewerb 2024

Der Josef Peyer-Wettbewerb ist ein Bewerb für Volksmusikinstrumente. Er gehört zu den bedeutendsten Wettbewerben für alpenländische Volksmusik in Österreich.



Die Teilnehmer mussten ein Pflichtstück sowie zwei Selbstwahlstücke vortragen. Wir dürfen **Lisa Allmer** aus Hirnsdorf herzlichst zum sehr guten Erfolg in der Wertungsgruppe B Solo - Steirische Harmonika gratulieren

Schlusskonzert in Stubenberg

Am Donnerstag, dem 19. Juni 2024, ging das gemeinsame Schlusskonzert der beiden Schulstandorte St. Johann b. Hbst. und Stubenberg in der Schularena der Volks- und Mittelschule Stubenberg über die Bühne.

Solisten und Ensembles aller Klassen gaben bei diesem Konzert ihr Bestes und überzeugten die Zuhörer mit ihren Beiträgen.

Unter anderem erhielt Lisa Allmer für die erfolgreiche Teilnahme am Josef Peyer-Volksmusikwettbewerb eine von der Gemeinde gesponserte Philharmoniker-Münze und ein Erinnerungsfoto.

Mit einem kleinen Imbiss für alle Mitwirkenden wurde das Schlusskonzert 2024 würdevoll beendet!

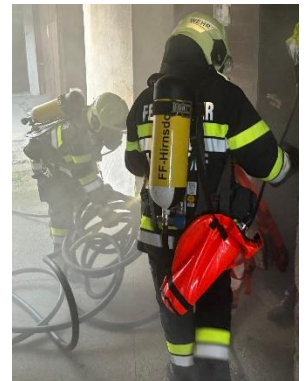


Feuerwehr Hirnsdorf

Milas Osterhase -Spendenübergabe zum Friedenslichtlauf

In der Karwoche wurden die Spenden persönlich an Mila übergeben. Sie trugen zur Anschaffung von notwendigen und wichtigen Hilfsmitteln bei.

Die gewaltige Spendensumme von mehr als 11.500 € spiegelt die hohe Anteilnahme unserer Mitmenschen am Schicksal Milas wider!



Zahlreiche Übungen prägten das Frühjahr und den Sommerbeginn. Drei Kameraden besuchten erfolgreich Lehrgänge an der Feuerwehrscheule in Lebring. Am Sicherheitstag des Volksfestes in Pischelsdorf wurden wir mit der Vorführung einer Löschlanze für Elektrofahrzeuge beauftragt. Unserer Feuerwehrjungend dürfen wir zur erfolgreichen Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben gratulieren.

Kindergarten im Rüsthaus zu Besuch! Am 21. Juni konnten die Kinder mit viel Spaß das Rüsthaus und Feuerwehrgerätschaften kennenlernen. Auch die Katze „Garfield“ musste gemeinsam gerettet werden.



DANKE für die guten Mehlspeisen!

Die Feuerwehr Hirnsdorf bedankt sich herzlich für die Mehlspeisspenden zum Woazbrotn.



Kapellenverein



Der neu gegründete Kapellenverein unter Obmann Andreas Mauerhofer und Ing. Karl Huber und ihr Team hat sich zum Ziel gesetzt, die Kapelle in Hirnsdorf zu sanieren und in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Voriges Jahr wurde damit begonnen. Folgende Arbeiten wurden bis jetzt durchgeführt: Freilegung des Sockels vom Zementputz, neue Drainagierung und Errichtung einer Pallisadeneinfassung, Vorbereitung für die Verbesserung der Elektrifizierung. Der Kapellenverein bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und zahlreichen Spendern. Dank gilt auch Marianne Paierl für ihren unermüdlichen Dienst. Der Kapellenverein freut sich und bedankt sich für jede Spende, die der Kapelle Hirnsdorf zugute kommt!

Spendenkonto: IBAN AT57 3810 3000 0632 3497

Kulmiade im Kulmkeltendorf 2024

Am Sonntag, dem 9. Juni 2024, fand wegen des anhaltenden Regenwetters mit zweiwöchiger Verspätung die zweite Kulmiade im Kulmkeltendorf statt. An diesem Sonntag fanden sich sechs Mannschaften aus den Volksschulen Blaindorf, Ilztal, Pischelsdorf, Puch bei Weiz, St. Johann / Hbst. und Stubenberg im Kulmkeltendorf ein. Es galt, die eigene Schnelligkeit und Geschicklichkeit in sechs Bewerben unter Beweis zu stellen: Hindernislauf, Bogenschießen, Speerwerfen, Steinwurf, Kranzelstechen und Seilziehen.

Die hochmotivierten Volksschulkinder waren mit großem Einsatz dabei und durch die



Anwesenheit ihrer Eltern und Geschwister wurden sie noch zusätzlich angespornt. Die Zeit verging wie im Flug und der Wanderpokal (ein Kulmfix) ging diesmal an die Volksschule Pischelsdorf, während die Volksschule Blaindorf den zweiten Platz belegte. Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Mitarbeitern, die die einzelnen Wettbewerbsstationen betreuten bzw. für das leibliche Wohl sorgten, im Besonderen beim Organisator und Leiter der Kulmiade, Herrn Bernhard Adam, bei den regionalen Firmen, die Preise für die



teilnehmenden Kinder zur Verfügung stellten und besonders bei den Gemeinden, die eine kostenlose Teilnahme der Schulkinder ermöglichten. Abschließend hoffe ich, dass wieder viele begeisterte Kinder an der dritten Kulmiade nächstes Jahr im Kulmkeltendorf teilnehmen werden!



SV Hirnsdorf

Die zweite Gebietsliga-Saison liegt hinter unseren Kickern. Nach einem starken Herbsdurchgang sowie einer durchwachsenen Phase im Frühjahr belegte der HSV den hervorragenden **fünften Platz** in der Saison 23/24.

Die Jungs genießen aktuell noch die wohlverdiente Sommerpause und starten im Laufe des Juli in die Aufbauphase der neuen Saison - in der man wieder vorne mitspielen möchte.

Umbruch-Abgänge



Unser langjähriger Kapitän **Peter Paierl** tritt seine Fußballpension an und blickt auf eine großartige Karriere zurück. Als absolute Legende verlässt er die große Bühne, wird aber dennoch des Öfteren am Sportplatz anzutreffen sein.

Auch der Super-Legionär **Milan Molnar** verlässt unsere Farben - nach acht Jahren und unzähligen Toren. **Daniel Krämer** und

Christoph Simon starten in Rollsdorf neu durch - **Martin Kleinhappl**, **Markus Seifried** und **Thomas 'Nils' Windhaber** hängen die Fußballschuhe an den Nagel.

Der HSV wünscht euch allen viel Erfolg und ein baldiges Wiedersehen!



Umbruch - Neuzugänge

Um sich für die neue Saison zu rüsten, benötigt der HSV also Verstärkung: Großsteinbach-Urgestein **Jürgen Wilfling** wechselt von den Nachbarn zu uns nach Hirnsdorf - auch **Daniel Wilfling** vom Ligakonkurrenten Kaindorf trägt ab sofort Weiß-Grün. Mit **Luca Cadar** und **Patrick Pletoianu** kommen zusätzlich zwei Jungspunde mit Unterliga-Erfahrung aus Gleisdorf zu uns. *We are ready!*

DANKE an alle Fans, Sponsoren und Mitverantwortlichen für diese gewaltige Saison! Egal, ob per Bus oder zu Fuß, euer Support war immer traumhaft.

Wir freuen uns schon auf den Sommer/Herbst und EUREN Besuch im Feistritzstadion!
#nurdervsv





HSV KIDS



Im vergangenen Winter haben 7 Trainer einen ÖFB-D Diplommkurs absolviert. Nach einer 6-monatigen Praxis und der Ablegung einer schriftlichen Prüfung konnten wir die weiße Fahne hissen und gratulieren unseren Trainern zum bestandenen ÖFB-D-Diplom!

Unsere Mädchen wurden im Frühjahr mit zwei neuen Dressen ausgestattet.

Eine Garnitur wurde uns für die U14 Mädchen gesponsert – wir bedanken uns recht herzlich beim Sponsor und freuen uns, diese großartige Saison auf dem erfolgreichen 4. Platz beendet zu haben.



Die zweite Ausstattung wird unseren U12 Mädchen zur Verfügung gestellt. Diese wurden durch die Einsendung eines Gedichts an den ÖFB, welches von Julia Haider geschrieben wurde, gewonnen.

SCHNUPPERTRAINING

Alle MÄDELS UND JUNGS von 3 bis 14 Jahren sind bei uns jederzeit zu einem Schnuppertraining eingeladen!

Bitte einfach unseren Jugendtrainer Mario Haider (0664-5106189) kontaktieren - und los geht's...



2. Historisches Drescherfest in Maria Fieberbründl: Zeitreise durch die Welt der Druschtechnik

Einmal mehr lädt der Verein "Historischer Drusch und Ackerbau Hochstadt" zu einem spektakulären Ereignis ein: Das Drescherfest, das im vergangenen Jahr sein Debüt gefeiert hat, wird am **21. Juli 2024** erneut seine Tore öffnen und Besucher auf eine faszinierende Reise durch die Geschichte der Druschtechnik mitnehmen.

Unter der malerischen Kulisse direkt an der B54 versammelten sich im vergangenen Juli zahlreiche Interessierte, um beim 1. Drescherfest dabei zu sein. Bei Livemusik und einem traditionellen Frühschoppen erlebten die Gäste hautnah, wie einst Getreide gedroschen wurde. Besonderer Dank erging dabei an Familie Schneider, die ihr Gelände zur Verfügung stellte, sowie an die Familien Kaiser, Plank, Taschner und alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Festes beitrugen.

In diesem Jahr verspricht das Fest noch mehr Vielfalt und Spannung. Von historischen



Mähdreschern, Mähbindern, Anbaumähdreschern bis zu modernen Geräten wird das Repertoire erweitert, um die Entwicklung der Druschtechnik über die Jahrzehnte hinweg zu

zeigen. Für Unterhaltung ist ebenfalls bestens gesorgt. Eine Hüpfburg und ein Rodeo Bulle sorgen für Spaß und Action bei den jüngsten Besuchern.



supertomorrow architecture zt

Architektin DI Theresa Reisenhofer,
staatlich befugte und
beeidete Ziviltechnikerin

Architekturbüro im Feistritztal



Architektur ist das Zusammenspiel von Raum, Zeit, Material und Menschen. In diesem oftmals unübersichtlichen Feld ist eine ganzheitlich gedachte und vorausschauende Planung wichtig. Gute Architektur entsteht, wenn aus den verschiedensten Anforderungen die passende Lösung gefunden wird. Hier ist es meine verantwortungsvolle und spannende Aufgabe, als Architektin Planungsaufgaben mit unterschiedlichsten Anforderungen zu gestalten, zu koordinieren und zu begleiten. Von der Bedarfserhebung (Phase 0), Konzeptentwicklung und Entwurf über die Planungsphase – Baubewilligung, Ausführungs- und Detailplanung bis hin zur Phase 10 – Nutzungsanlayse nach Fertigstellung bietet super tomorrow architecture zt sämtliche Leistungsphasen der Architektur- und Objektplanung an und ist ebenso in der Forschung tätig, speziell zum Thema Baukultur. Als Architektin und Ziviltechnikerin stehe ich gemäß unserem Berufskodex für Sicherheit, Qualität, Innovation, Unabhängigkeit und Verantwortung.

Architektur baut nicht für sich selbst, sondern für die Menschen. Deshalb ist der wichtigste Anspruch, Gebäude zu planen, in denen sich die Menschen wohlfühlen, gesund bleiben und sich entfalten können. Ein gutes Projekt entsteht in der Zusammenarbeit mit allen Beteiligten auf Augenhöhe. Alle tragen mit ihrer Expertise und ihren Perspektiven dazu bei, Architektur mit baukulturellem Mehrwert für die Zukunft zu entwickeln. **Schaffen wir heute ein super tomorrow für das oststeirische Hügelland** und erzählen Sie mir von Ihrem Vorhaben bei einem unverbindlichen Erstgespräch. Ich freue mich auf Sie.

www.supertomorrow.at

Kneipp Aktiv Club

Am Gedenktag von „Sebastian Kneipp“, dem 17. Juni 2024, und an einem wunderbar stimmungsvollen Sommerabend fanden sich viele Freunde des Kneippens zur Enthüllung einer Gedenktafel auf dem Bad Wörishofenplatz in Hirnsdorf ein. Nach der Begrüßung und Erklärung des Denkmals und den Dankesworten sowie dem Lob an die Verstorbenen durch den Künstler Peter Knoll, Bürgermeister Josef Lind und Kneipp Aktiv Park-Obmann Josef Rath leitete Herr Diakon Herbert Pendl, einführend und kraftspendend, den rituellen, religiösen Wortgottesdienst.

Nach einer kurzen Vorstellung der zu erwähnenden Personen, des Kneippers Ehrenobmann Karl Huber, des Kneipp-Landesvorstands und Geschäftsführers Wkfm. Gerd Krakowitzer und der besonderen Kneipperin und Künstlerin Anne Knoll durch den Kneipp-Landesvorsitzenden der Steiermark DI Alex Mautner, den Geschäftsführer des Kneipp Aktiv Parks Josef Grassl und den Künstler Peter Knoll enthüllten feierlich Maria Huber (Gattin von Karl Huber) und Hedy Schrott (Schwester von Karl Huber) die Gedenktafel.



Während der anschließenden Agape gab es noch schöne und sehr emotionale Erinnerungsgespräche an unsere drei großen Persönlichkeiten um das Kneippwesen im Mittleren Feistritztal; man konnte sich von der ausgebildeten Wasserinstructorin Andrea Koller einen erfrischend belebenden Knieguss verabreichen lassen. Auch Gertraud Krobath, die Obfrau des Kneipp Aktiv Club Mittleres Feistritztal, würdigte am Schluss dieser Gedenkstunde in einer sehr berührenden Rede das Wirken und die Verdienste dieser drei Persönlichkeiten um die Kneippbewegung.

Alles in allem: ein besonderer, historischer Moment im Kneipp Aktiv Park Mittleres Feistritztal. Es war eine sehr emotionale Gedenkstunde, verbunden mit großer Dankbarkeit, mit diesen drei besonderen Menschen ein Stück des Weges gegangen zu sein.

6. Feistritztaler Straßenturnier

Der Freizeiclub St. Johann bei Herberstein gewann heuer das Gemeindeturnier im Asphaltstockschießen vor dem ESV Blaindorf und der Mannschaft „Gober“.



die Stockschützen (v.l. Höllerbauer Peter, Oberer Bernhard, Almer Karl, Nagl Johann und Höllerbauer Wolfgang)

Ankündigung

Der ESV Hirnsdorf
lädt zum Straßenturnier

am 31.08.2024

rund um die Festhalle Hirnsdorf
ein.

Es warten tolle Warenpreise
auf alle Teilnehmer!

Anmeldung bei Hanschek
Daniel unter 0664 92 61 924

Pensionistenklub Hirnsdorf

Am 30. April ließen wir es uns während eines Ausflugs zum Neusiedlersee gut gehen. Auf einer Fahrt mit dem Bummelzug von Mörbisch nach Rust konnten wir die langsam vorbeiziehende Landschaft mit vielen Weinkulturen bewundern.



Während der Schifffahrt gab es ein reichliches Mittagsbuffet. Hinterher genossen wir den herrlichen Ausblick auf den See, den Schilfgürtel und die umliegenden Hügel.

Nach einer kurzen Einkehr in einer beliebten Buschenschank auf der Rückfahrt kamen wir am Abend gut erholt wieder zu Hause an. Vielen Dank Karl für die tolle Organisation!

Am 5. Juni waren wir wieder unterwegs. Am Vormittag wurden wir im Feldkirchnerhof über allerlei Gesundheitsprodukte informiert. Nach dem Mittagessen fuhren wir zum Kern-Buam-Museum am Lobmingberg bei Voitsberg.

Die Witwe des Posaunisten der Kern Buam, Frau Frieda Pignitter, führte uns durch das Museum und erzählte uns allerlei Geschichten über diese berühmte Gruppe.

Anschließend gab es beim Schneiderwirt gleich nebenan ein Kuchenbuffet mit Häferlkafee. Für gute Unterhaltung sorgte das Schneiderwirttrio mit bekannten Liedern und launigen Trinksprüchen.

Obmann Josef Höfler





mich spüren | mich überraschen | mich entfalten

So lautet der Titel unseres Sommerprogrammes – wie immer mit einer großen Buntheit an Veranstaltungen! Wir freuen uns, wenn du das Bildungshaus für dich entdeckst und die Angebote nutzt – du findest alles auf www.hausderfrauen.at,

Tipp: Die Klosterkapelle steht zu unseren Öffnungszeiten allen Menschen zu Verfügung und kann gerne für Segensfeiern genutzt werden!

Wir freuen uns auf dich und wünschen dir einen wunderbaren Sommer!

VERANSTALTUNGSTIPPS

Waldbaden im Sternschnuppenschein

Mittwoch, 14. August, 19.00 bis 22 Uhr

Wir tauchen ein in die ganz besondere Atmosphäre des Waldes im Sternenlicht und lassen uns ein auf eine gänzlich neue Begegnung mit dem Wesen Wald.

Kosten: € 38 Teilnahmebeitrag,
Jause und Getränk nicht vergessen!
Anmeldung bis 9.8.2024

Fußwallfahrt nach Klein-Mariazell

Samstag, 17. August, 7.00 bis 19.00 Uhr

Start: Haus der Frauen - der Weg führt uns über Pischelsdorf weiter nach Egelsdorf.

Von dort geht es per Bus auf den Sommerberg, wo wir um die Mittagszeit im Gasthaus einkehren.

Danach wandern wir weiter nach Eichkögl zu unserem Ziel, der Wallfahrtskirche Klein-Mariazell. Nach einer Andacht wird uns der Bus wieder zum Haus der Frauen zurückbringen.

Kosten: € 35 Teilnahmebeitrag inkl. Bus
Anmeldung bis 1.8.2024

Verein Wir für das Haus der Frauen



NEU: Gartenschürzen

Chic UND praktisch für mehr Spaß bei der Gartenarbeit! Gartenschürze aus alten Jeans vom Sozialprojekt „Miteinander im Almenland“. Damit kannst du all die Dinge, die du brauchst, praktisch verstauen - und kleidsam ist sie auch noch! **Preis: € 12,00** vor Ort oder über den SHOP auf www.hausderfrauen.at erhältlich.

Steirerg'wand aus zweiter Hand

Trachtenflohmarktladen

Mit deinem Einkauf und deiner Trachtenspende unterstützt du das Haus der Frauen. Vielen lieben Dank!
Nächste Termine: 27.7. | 3. & 31.8. | 7. & 28.9. jeweils 10 bis 17 Uhr

Anmeldung, Kontakt & Gutscheine:

Haus der Frauen – Bildung Spiritualität Auszeit

8222 Feistritztal, St. Johann/H. 7

T: 03113/2207 (Mo – Fr 8.30 – 12.30)

kontakt@hausderfrauen.at

www.hausderfrauen.at

facebook.com/hausderfrauen – like us